



Konfirmationsjubilare an Palmsonntag zu Gast in Hattingen

Ruhr-Süd/Hattingen. An Palmsonntag gedenken Christen des Einzugs Jesu Christi in Jerusalem. Zum Gottesdienst an Palmsonntag, der in diesem Jahr auf den 29. März 2026 fiel, waren die Silber- und Goldkonfirmanden des Kirchenbezirks Ruhr-Süd nach Hattingen eingeladen.

Durchgeführt wurde der Gottesdienst vom Bezirksvorsteher, Bezirksevangelist Markus Woeste.

Als Grundlage für diesen Gottesdienst diente ein Bibelwort aus Lukas 19, 36.37: "Als er nun hinzog, breiteten sie ihre Kleider auf dem Weg. Und als er schon nahe am Abhang des Ölbergs war, fing die ganze Menge der Jünger an, mit Freuden Gott zu loben mit lauter Stimme über alle Taten, die sie gesehen hatten."

Bezugnehmend auf das Bibelwort machte der Bezirksvorsteher deutlich, dass die Jünger Jesus Christus als König ehrten, indem sie ihm ihre Kleider auf dem Weg ausbreiteten, als er in Jerusalem einzog. Wie ehren wir heute Jesus Christus? Indem wir Jesus Christus mit den uns geschenkten Gaben dienen, so der Bezirksvorsteher weiter. Zugleich verwies er auf das Gleichnis von den anvertrauten Pfunden, wo es in Lukas 19, 13 unter anderem heißt: "Handelt damit, bis ich wiederkomme!"

Konfirmationsjubilare

Den Konfirmationsjubilaren zugewandt, verlas der Bezirksvorsteher nochmals das Bibelwort zur Konfirmation des Jahres 2001. Es steht in Offenbarung 2, 25: "...doch was ihr habt, das haltet fest, bis ich komme."

Daran schloss sich das Bibelwort zur Konfirmation des Jahres 1976 an. Es steht in Jesaja 12, 2: "Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der Herr ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil."

Nach Abschluss des Gottesdienstes bestand die Möglichkeit zur Gemeinschaftspflege im Gemeinde-Café.

12. April 2026

Text: Ralf Dembkowski

Fotos: Uwe Gendrullis

